Einflüsse auf die Kriminalität in den Counties von England

Semantic Web

Anne Matthes – 14MI-M 07.07.2015



Abschlusspräsentation

Fragestellung

Einflüsse auf die Kriminalität in britischen Counties

Welche sozialen und lokalen Kriterien nehmen Einfluss auf die Häufigkeit von Kriminalitätsvorfällen in britischen Regionen? Es ist zu überprüfen, ob eine Abhängigkeit zur Arbeitslosigkeit und Bevölkerungszahl besteht.

(Fokus: Counties von England)

Fragestellung

Interpretation der Fragestellung

- Bestehen generell Abhängigkeiten zwischen den drei Zahlen
 - Kriminalitätsvorkommen
 - Bevölkerung
 - Arbeitslosigkeit

weiterführende Ansätze:

- Bestehen Abhängigkeiten zur Jahreszeit?
- Verändern sich die Abhängigkeiten über die Zeit und gibt es auffällige Unterschiede zwischen den einzelnen Orten?
- Anwendung durch Hinzunahme weiterer Quellen für Wales, Schottland und Nordirland
- Vergleich eines Counties zur Region oder zum gesamten England

Daten zum Kriminalitätsvorkommen Englands

Link: http://data.police.uk/data/

Datenformat: CSV (in komplexer Ordnerstruktur)

Schnittstelle: HTTP, (früher: API)

Lizenz: Open Government Licence

Daten zur Bevölkerung in England

Link: https://www.nomisweb.co.uk

Datenformat: XLSX, CSV, TSV, HTML

Schnittstelle: HTTP, API

Lizenz: Open Government Licence

Daten zur Arbeitslosigkeit in England

Link: http://data.london.gov.uk/dataset/unemployment-rate-

region/resource/8a29ec0c-9de3-4777-832f-49ef8c2b4d14XLS

Datenformat: XLS

Schnittstelle: HTTP

Lizenz: Open Government Licence

Daten zur Zuordnung der Counties zu den Regionen

Link: https://de.wikipedia.org/wiki/Verwaltungsgliederung_

Englands

Datenformat: HTML

Schnittstelle: HTTP

Lizenz: GNU Free Documentation License

Eine Java Application für alle Datenquellen

- 1. Auslesen der Daten und Befüllen von ArrayList<String[]>
 - Parsen von HTML-Seiten mittels JSOUP

```
Document doc = Jsoup.connect(res[0]).get();
splittedHtml = doc.body().toString().split("\n");
```

Auslesen von Excel- oder CSV-Dateien mittels Java Excel API

Navigation durch Ordnerstruktur

2. Anpassen der Datenformate

- Hilfs- und Formatierungsmethoden
 - formRegionName()
 - formCountyName()
 - getLocationType()
 - formatNumbers()
 - convertDate()
 - ..

Bsp.: "South East England" → "South East"

Bsp.: "County Durham" → "Durham"

Bsp.: nur "uacounty" relevant

Bsp.: Kommas und Punkte entfernen

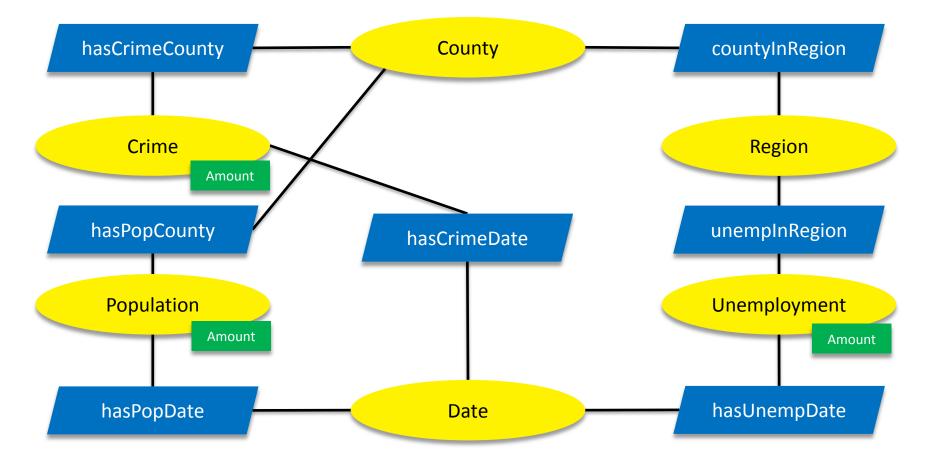
Bsp.: "Apr 15" → "2015-04"

3. Erstellen der RDF-Files mithilfe des *Jena Frameworks*

Ausgabe im RDF-Format

Verlinkung von Ressourcen

3. Erstellen der RDF-Files mithilfe des *Jena Frameworks* und importieren der RDFs in den Triple Store *Apache Fuseki*



Verlinkung von Ressourcen

- 4. Verlinkung von Ressourcen
- Verbindung der Klassen Crime, Population und Unemployment über
 Zeitpunkt und Ort

Crime	Population	Unemployment		
Date (Monate)	Date (Monate)	Date (Monate)		
County Region	County 7 Region	Region		

- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store Apache Fuseki
- Vergleich der Gesamtwerte der Regionen Anfrage:

```
PREFIX am: <a href="http://www.imn.htwk-leipizg.de/~amatthes/semweb/schema#">http://www.imn.htwk-leipizg.de/~amatthes/semweb/schema#>
 1
 2
    SELECT ?Region (SUM(?CrimeAmount) AS ?CrimeSum)
     (SUM(?PopAmount) AS ?PopSum) (SUM(?UnempAmount) AS ?UnempSum)
 5 ▼ WHERE{
       ?crime am:hasCrimeDate ?Date .
 6
       ?pop am:hasPopDate ?Date .
 7
       ?unemp am:hasUnempDate ?Date .
 8
       ?crime am:hasCrimeCounty ?County .
       ?pop am:hasPopCounty ?County .
10
11
       ?unemp am:unempInRegion ?Region .
12
       ?County am:countyInRegion ?Region .
13
14
       ?crime am:hasCrimeAmount ?CrimeAmount .
15
       ?pop am:hasPopAmount ?PopAmount .
16
       ?unemp am:hasUnempAmount ?UnempAmount .
17
18
    GROUP BY ?Region
19
    ORDER BY ?CrimeSum
```

- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store *Apache Fuseki*
- Vergleich der Gesamtwerte der Regionen Ergebnis:

	Region	₽	CrimeSum	₽	PopSum	₽	UnempSum	₽
1	am:West_Midlands		388328.0e0		6.31761E7		2.0359926692E10	
2	am:North_West		453857.0e0		7.54734E7		2.355963389E10	
3	am:South_West		541208.0e0		6.74808E7		1.9353152211E10	
4	am:South_East		857673.0e0		1.78776E8		3.1897693128E10	
5	am:East_Midlands		1046682.0e0		1.645527E8		3.5251563955E10	

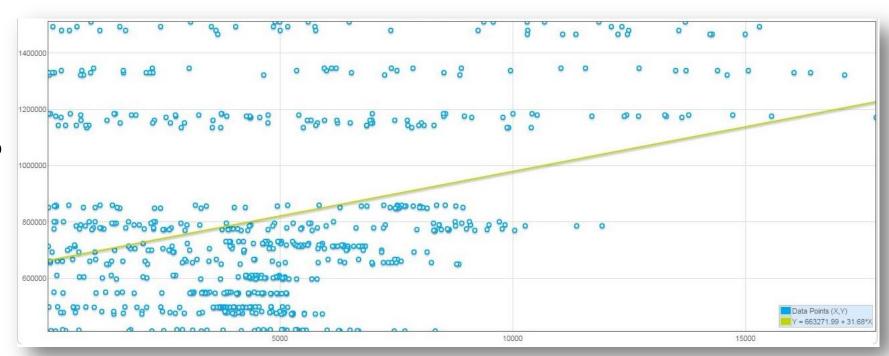
- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store Apache Fuseki
- Vergleich von Kriminalitätsvorkommen zur Bevölkerung Abfrage:

```
PREFIX am: <a href="http://www.imn.htwk-leipizg.de/~amatthes/semweb/schema#">http://www.imn.htwk-leipizg.de/~amatthes/semweb/schema#>
 1
 2
     SELECT ?CrimeAmount ?PopAmount
 3
 4 ▼ WHERE{
       ?crime am:hasCrimeDate ?Date .
 5
       ?pop am:hasPopDate ?Date .
 6
       ?unemp am:hasUnempDate ?Date .
 7
       ?crime am:hasCrimeCounty ?County .
 8
       ?pop am:hasPopCounty ?County .
10
       ?unemp am:unempInRegion ?Region .
11
       ?County am:countyInRegion ?Region .
12
13
       ?crime am:hasCrimeAmount ?CrimeAmount .
14
       ?pop am:hasPopAmount ?PopAmount .
15
       ?unemp am:hasUnempAmount ?UnempAmount .
16
17 }
```

- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store Apache Fuseki
- Vergleich von Kriminalitätsvorkommen zur Bevölkerung Ergebnis:

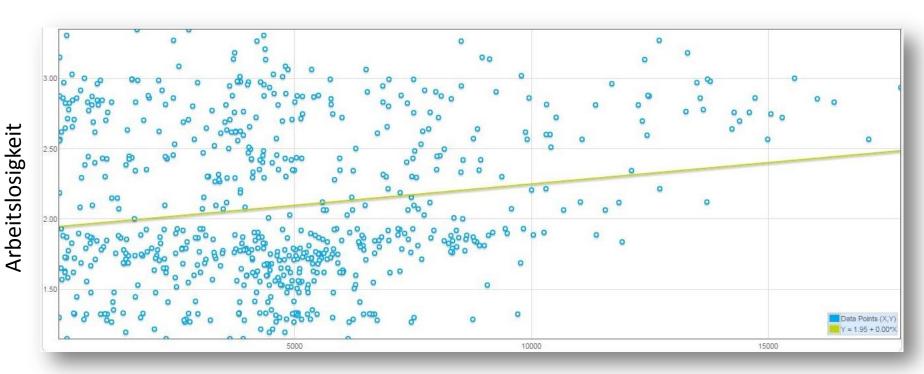
	CrimeAmount	PopAmount	₽
1	8549.0	860200.0	
2	6634.0	779800.0	
3	606.0	714400.0	
4	13701.0	1510400.0	
5	908.0	801400.0	
6	6689.0	667900.0	
7	40.0	1184700.0	
8	5334.0	418300.0	╝

- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store Apache Fuseki
- Vergleich von Kriminalitätsvorkommen zur Bevölkerung Ergebnis:



Kriminalitätsvorkommen

- 5. SPARQL-Anfrage an den Triple Store Apache Fuseki
- Vergleich von Kriminalitätsvorkommen zur Arbeitslosigkeit Ergebnis:



Kriminalitätsvorkommen

08.07.2015 Anne Matthes 18

Interpretation der Ergebnisse

Einfluss der Bevölkerung

- nur gering ableitbar:
 - Häufungen in zwei Bereichen (weniger Orte mit hoher Bevölkerung)
 - je höher die Bevölkerung, desto höher die Kriminalität
- Linienstruktur, da sich die Bevölkerungswerte (Jahresdurchschnittswert) pro Ort über den untersuchten Zeitraum nur gering ändern

Einfluss der Kriminalität

- Ableitung:
 - je höher die Arbeitslosigkeit, desto höher die Kriminalität
 - hohe Streuung

Vielen Dank!